

---

## Laborführung für duale Partnerunternehmen

Anlässlich der jährlichen Arbeitskreistagung, die der Studienbereich Wirtschaftsingenieurwesen für die dualen Partnerunternehmen veranstaltet, wurden am 14. Mai im Rahmen einer begleitenden Laborführung neueste Gerätschaften der technischen Labore des Campus Bad Mergentheim gezeigt. So demonstrierte unser Laboringenieur, Herr Zeki Susam, die High-End-Datenbrille MS HoloLens mit Gestensteuerung vor interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern im CAD-Labor, die sich von den frappierenden Möglichkeiten der neuen Technik begeistern ließen. Herr Susam erläuterte die Details zur Funktion des 3D-Druckers im Multifunktionslabor.



*Vorführung der Datenbrille MS HoloLens*



*Demonstration der Funktionsweise des 3D-Druckers*

## Wissenschaft trifft Anwendung: Thermodynamik im Brauhaus

Thermodynamische Prozesse wie beispielsweise den Kälteprozess in der Theorie zu verstehen, ist eine recht komplizierte und bisweilen trockene Angelegenheit – es sei denn, man vermittelt die wissenschaftlich-fachlichen Inhalte an einem Ort der praktischen Anwendung. Mit diesem Gedanken verlegte Prof. Volker Siegismund seine Thermodynamik-Vorlesung kurzerhand in die Brauerei nach Herbsthausen. Rund 60 Studierenden erläuterte er dort anhand der Praxisanwendung „Bier brauen“ alles Wichtige rund um die Kälteerzeugung. Der Brauprozess sei ohne den Einsatz von Kältetechnik nicht möglich, führte Prof. Siegismund



*kältetechnische Vorlesung in Herbsthäuser Brauerei*

in die Materie ein. Während früher im Winter Eisplatten in Seen oder Eiszapfen an sogenannten Eisgalgen geerntet und in Eiskellern für die Verwendung im Brauprozess gelagert wurden, verrichten seit Anfang des letzten Jahrhunderts Kältemaschinen ihre Arbeit.

„Die wissenschaftlichen Fragen in der Kältetechnik drehen sich in den letzten Jahrzehnten – wie auch heute noch – meist um zwei zentrale Fragen: Wie umweltverträglich ist das eingesetzte Kältemittel? Und wie effizient ist die Anlagentechnik?“, erklärte der Professor.

Er stellte den Studierenden deshalb verschiedene Kältemittel vor und ließ sie die Mittel nach ihrem sogenannten Treibhauspotential beurteilen. Außerdem zeigte er, welche Faktoren – allen voran die benötigten Temperaturen – den Kühlprozess beeinflussen und ließ die Studierenden die Energieeffizienz verschiedener Szenarien berechnen.

## Exkursion zur Christian Bürkert GmbH & Co. KG

Die Exkursion zum neu gestalteten Systemhaus der Christian Bürkert GmbH & Co. KG in Ingelfingen-Criesbach am 19. Juni war ein besonderes Highlight für die Studierenden des Jahrgangs 2018 gegen Ende des zweiten Semesters. Sie hatten auf Initiative unseres Dozenten der Fertigungstechnik, Herrn Hubert Berberich von der Firma



*vor dem schicken Glasbau in Criesbach*

AZO in Osterburken, die Gelegenheit, die hochmoderne Produktion aus nächster Nähe zu erleben und Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Zwei Studierendengruppen wurden parallel durch die verschiedenen Werksbereiche geführt, wobei verantwortliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter dual Studierende interessante Details authentisch erläuterten und Fragen beantworteten. Nach der Menge an geballten Informationen und Eindrücken klang die Veranstaltung mit abschließenden Fragen bei Erfrischungen und Leckereien aus. Die äußerst lehrreiche und kurzweilige Exkursion hat alle sehr beeindruckt.